

Großbrand in Dresdner Vorstadt: Feuerwehr kämpft mit Flammen!

In der Leipziger Vorstadt brach ein Feuer in einem leerstehenden Bahnhofsgebäude aus; die Feuerwehr kämpft gegen den Brand.



Leipziger Vorstadt, Dresden, Deutschland - In Dresden ist seit heute ein Großbrand in einem leerstehenden Bahnhofsgebäude in der Leipziger Vorstadt im Fokus. Ein gefährliches Feuer brach in den frühen Morgenstunden aus, das dank umsichtiger Maßnahmen der Feuerwehr jedoch unter Kontrolle gebracht werden konnte. Rund 45 Feuerwehrleute sind derzeit im Einsatz, unterstützt von einer Drohnenstaffel, um die Situation bestmöglich zu überwachen. Auf dem Gelände des Alten Leipziger Bahnhofs, wo das Feuer ausgebrochen ist, ist das Grundstück stark zugewuchert und das Gebäude sogar einsturzgefährdet, was die Löscharbeiten erheblich erschwert, wie **MDR** berichtet.

Die Feuerwehr kämpft mit einer besonderen Herausforderung: Löschen ist nur von außen möglich, und der Einsatz von Drehleitern gestaltet sich als äußerst kompliziert. Dennoch konnte die Strahlkraft des Feuers unterbrochen werden und die Ausbreitung der Flammen wurde gestoppt, so Feuerwehrsprecher Michael Klahre. Die Löscharbeiten sollen bis in die Nachmittagsstunden andauern, und eine Nachkontrolle der Brandstelle ist für den Abend geplant. Eine Warnmeldung wegen starker Rauchentwicklung, die zunächst für die Anwohner im Umkreis von 1.000 Metern galt, wurde am späten Vormittag aufgehoben, da die Rauchentwicklung deutlich nachgelassen hat.

Keine Gefahr für Anwohner und Umgebung

Die Feuerwehr beruhigt die Anwohner: Unmittelbare Gefahren gehen von einem benachbarten Tankstellenbereich nicht aus. Zudem wurde ein weiterer Brand in der Eisenbahnstraße, nur wenige Meter entfernt, schnell gelöscht. Dort brannte jedoch nur Unrat in einem weiteren leerstehenden Gebäude. Die Polizei hat bereits begonnen, zur Brandursache zu ermitteln und Brandursachenermittler sind vor Ort, um genauere Informationen zu sammeln, wie auf **n-tv** zu lesen ist.

Die Sachlage rund um Brandursachen ist in Deutschland komplex. Laut dem Institut für Schadenverhütung und Schadenforschung fehlt es an umfassenden und einheitlichen Brandstatistiken, die zur Verbesserung des Brandschutzes beitragen könnten. Eine Zusammenstellung aktueller Statistiken und Daten könnte daher für Städte und Gemeinden von großem Nutzen sein, um Brände in leerstehenden Gebäuden wie diesem künftig besser zu verhindern, so **FeuerTrutz**.

Für die Feuerwehr und die Ermittler steht nun die Aufklärung der Brandursache im Vordergrund, während die Anwohner aufatmen dürfen; zumindest vorerst scheint die Gefahr gebannt. Dennoch bleibt die Situation angespannt, und die Löscharbeiten liegen weiterhin in den Händen der Einsatzkräfte, die mit einem guten

Händchen vorgehen.

Details	
Ort	Leipziger Vorstadt, Dresden, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.n-tv.de• www.mdr.de• www.feuertrutz.de

Besuchen Sie uns auf: mein-dresden.net